

**Kurzantrag zur Durchführung eines
Forschungsvorhabens**

Seite 1/6



Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF)

Nr: _____
(wird nach Eingang des Antrags von der BVL vergeben)

Antragsart:

Neuantrag (NA)
zur Antragsitzung am:

Wiedervorlage (WVL)
zu Antragsnr.
aus Antragsitzung:

Folgeantrag (FA)
zu AIF-Projekt:

1. Titel/Forschungsthema (Kurzversion max. 200 Zeichen)	
Forschungsthema (lang, max. 450 Zeichen)	
Inhaltliche Zuordnung vergl. Seite 6 (max. 3 Nennungen)	
Branchenzuordnung vergl. Seite 6	andere, bitte nennen:
2. Problemstellung 2.1 Anlass, Ausgangssituation 2.2 Stand der Forschung und Technik (Literatur, Arbeiten <i>anderer</i> Forschungseinrichtungen) 2.3 Forschungsbedarf	
maximal 1100 Zeichen	

**Kurzantrag zur Durchführung eines
Forschungsvorhabens**

Seite 2/6



Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF)

Nr: _____
(wird nach Eingang des Antrags von der BVL vergeben)

2.4 Wissenschaftlicher Anspruch maximal 500 Zeichen		
3. Forschungsziel, Ergebnisse, Lösungsweg 3.1 Forschungsziel 3.1.1 angestrebte Ergebnisse 3.1.2 Innovation maximal 1000 Zeichen		
3.2 Lösungsweg (Arbeitspakete)	Mann-Monate	Benutze Methoden, Tools etc.

**Kurzantrag zur Durchführung eines
Forschungsvorhabens**

Seite 3/6



Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF)

Nr: _____
(wird nach Eingang des Antrags von der BVL vergeben)

Mann-Monate, gesamt	
Projektdauer (falls von Mann-Monaten abweichend)	
Gesamtkosten (EUR)	(Anzahl MM x Kostensatz) + Personal-Pauschale + allg. Pauschale Hinweis: Die hier genannten Kosten sind auch für den Langantrag verbindlich!
4. Nutzen und wirtschaftliche Bedeutung Nutzen für KMU 4.1 voraussichtliche Nutzung der angestrebten Ergebnisse (mögl. quantifizierbar) 4.2 Beitrag zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU maximal 1000 Zeichen	
5. Transfer der Forschungsergebnisse in die Praxis maximal 400 Zeichen	
6. Vorwettbewerblichkeit maximal 400 Zeichen	

Nr: _____
(wird nach Eingang des Antrags von der BVL vergeben)

7. Bezug zur Logistik maximal 400 Zeichen	
8.1 Federführende Forschungsstelle (FoSt 1) maximal 400 Zeichen	
Leiter der Forschungsstelle:	
Ansprechpartner für Rückfragen zu diesem Kurzantrag: Name: Telefon / Fax: E-mail:	
8.2 Weitere beteiligte Forschungsstellen (FoSt 2) maximal 400 Zeichen	
8.3 Qualifikation der beteiligten Forschungsstellen für das Projekt maximal 500 Zeichen	

Nr: _____
(wird nach Eingang des Antrags von der BVL vergeben)

<p>9. Interessens- bekundungen von Unternehmen zur Umsetzung der Forschungsergebnisse Und zur Mitarbeit im projektbegleitenden Ausschuss</p> <p>(Unternehmen, Ansprechpartner, Telefonnummer, Hinweis auf LOI)</p> <p>maximal 1000 Zeichen</p>	
<p>Raum für individuelle Ergänzungen der Projektbeschreibung durch den Antragsteller (optional, ggf. Literaturangaben)</p> <p>maximal 1000 Zeichen</p>	
<p>Sie können diesem Kurzantrag einen Anhang beifügen (bis zu 1 A4 Seite) für erklärende Bilder, Tabellen etc. beizufügen. (Längere Anhänge finden keine Berücksichtigung und werden <u>nicht</u> an die Gutachter weitergeleitet!) Zudem sind mindestens 2, maximal 5 LOIs beizufügen. Um Vollständigkeit gewährleisten zu können, bitten wir Sie unten anzugeben, ob ein Anhang beifügt ist / wird.</p> <p>Eine Seite Anhang (A4) ist vorhanden ja nein</p> <p>Anzahl beigefügter LOI (Letter of Intent)</p>	

Kurzantrag zur Durchführung eines Forschungsvorhabens

Seite 6/6



Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF)

Nr: _____
(wird nach Eingang des Antrags von der BVL vergeben)

Lfd.-Nr.:	Zuordnung Themenfelder und Branchen (blau unterlegt, unten)	Bezeichnung
1	SCM und logistische Subsysteme	1.1
1	After Sales Logistik (Ersatzteillogistik, Instandhaltung, Retrofit)	1.1
2	Beschaffungslogistik	1.2
3	Distributionslogistik	1.3
4	Entsorgungs- / Redistributionslogistik (Umwelt und Klima)	1.4
5	Kontraktlogistik	1.5
6	Supply Chain Management, Management logistischer Netzwerke	1.6
7	Unternehmens- / Produktionslogistik	1.7
2	Analytische Methoden der Logistik	2.1
1	Instrumente zur betriebswirtschaftlichen Bewertung/KPI/ Controlling	2.1
2	Operations Research	2.2
3	Prozessmodellierung	2.3
4	Simulation von Logistiksystemen	2.4
3	Informations- und Kommunikationstechnologie	3.1
1	Cloud-Computing / On-Demand Systeme	3.1
2	Enterprise-Resource-Planning (ERP)	3.2
3	Radio-Frequency Identification (RFID)	3.3
4	Telematik/Transportmanagement	3.4
5	Warehouse-Management-System (WMS)	3.5
4		
1	Fördertechnik	4.1
2	Kommissioniertechnik	4.2
3	Lagertechnik	4.3
4	Sortiertechnik	4.4
5	Umschlag- / Handhabungstechnik	4.5
6	Verpackungstechnik	4.6
5	Verkehrssysteme	5.1
1	Intermodale Transportsysteme	5.1
2	Luftverkehr (Güter)	5.2
3	Personentransport, Mobilität	5.3
4	Schienengüterverkehr	5.4
5	Straßengüterverkehr	5.5
6	Urbane Versorgung	5.6
7	Wassertransport (Güter)	5.7
6	Betriebsführung	6.1
1	Arbeitswissenschaft	6.1
2	Fabrikorganisation	6.2
3	Ladungsträgermanagement	6.3
4	Materialflusssteuerung	6.4
5	Produktionsplanung und -steuerung (PPS)	6.5
7	Managementmethoden	7.1
1	Innovationsmanagement	7.1
2	Kundenmanagement, CRM	7.2
3	Lean Management	7.3
4	Lieferantenmanagement	7.4
5	Personalmanagement	7.5
6	Projektmanagement	7.6
7	Qualitäts- und Umweltmanagement	7.7
8	Wissensmanagement	7.8
Branchen:		
1	Automotiv	B 1
2	Chemie/Kunststoff	B 2
3	Elektroindustrie	B 3
4	Food/FMCG	B 4
5	Handel	B 5
6	IT/Telko	B 6
7	Logistikdienstleistungen	B 7
8	Maschinenbau	B 8
9	Pharma/Healthcare	B 9
10	Textil	B 10
11	andere, bitte nennen	B 11